

# Töpfermuseum

Sur la place 94  
CH-2944 Bonfol  
+41 (0)79 646 93 90

museedelapoterie@gmail.com  
www.jurapoterie.ch



*Geöffnet von März bis und mit Oktober  
am 1. und 3. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr*

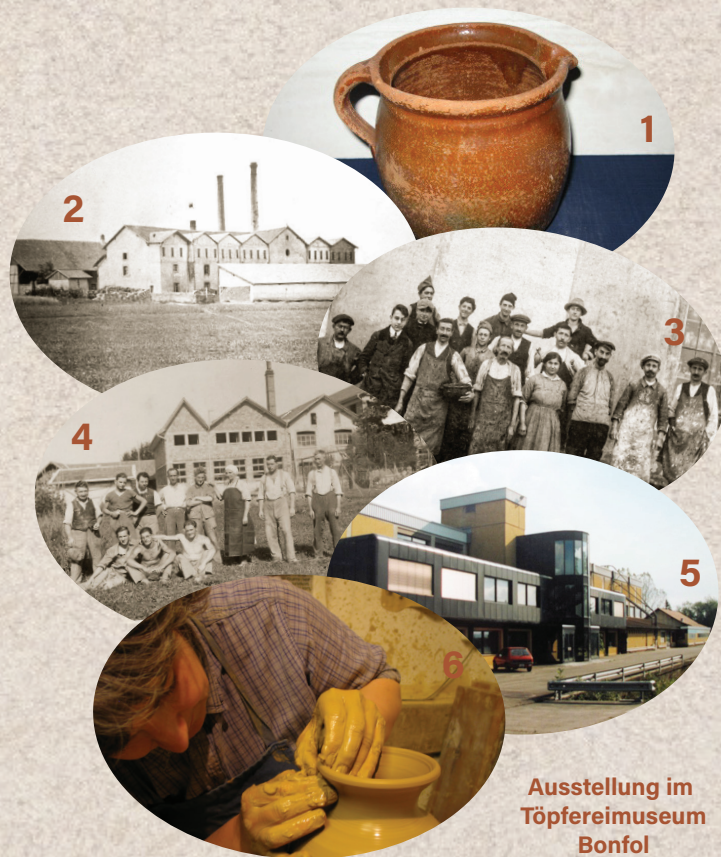
*Für Gruppen ab 8 Personen auf Anfrage ganzjährig geöffnet*

*Eingerichtet für Personen mit Behinderung*

*Kostenfreie Parkplätze vor dem Museum*

# Einst und Heute

## Hande formen Ton



**Ausstellung im  
Töpfermuseum  
Bonfol**

## **1 Die Töpfereien von Bonfol im 19. Jahrhundert Gebrauchsgeschirr**

Die von Archäologen entdeckten Überreste und die von Genealogen enthüllten Namen der damaligen Töpfer sind die einzigen Zeugnisse der Töpfereiaktivitäten im 19. JH in Bonfol. Der dafür notwendige Ton wurde in Bonfol abgebaut. Die gefundenen Stücke waren alle auf der Scheibe gedreht.

## **2 Ziegelei in Bonfol Herstellung von Dachziegeln, Voll- und Hohl-Ziegelsteinen**

Im Jahr 1820 baute Jacques Laurent Macquat die erste Ziegelei. Dieser folgt eine zweite, die 18 Jahre später von seinem Sohn gegründet wird. Gustave Fattet gründet 1884 ein neues Unternehmen. Im Jahr 1889 wird dieses zur Ziegelei J. Fattet, die die erste mechanisierte Ziegelei in der Ajoie ist. Ihre Tätigkeit endete 1919 nach einem Brand.

## **3 Töpferei « les Boulats », auf der Route de Vendlincourt. Gebrauchsgeschirr, Garten- und Kunstkeramik**

Die seit 1900 geplante Töpferei « Les Boulats » wurde 1912 gebaut und nahm 1914 ihren Betrieb auf. Sie wurde 1919 von Antoine Wild gekauft, später erweitert und war bis 1927 in Betrieb. Sie wurde nacheinander von Jacques Parietti und Léon Haas übernommen und wurde ab 1936 zur Töpferei « Bregnard et Cie », die bis 1958 tätig war.

## **4 Töpferei auf der Route de Beurnevésin. Gebrauchsgeschirr, Garten- und Kunstkeramik**

1924 wandelt Léon Chapuis seine Werkstatt für Uhrgehäuse in eine Keramikmanufaktur um. Im Jahr 1939 wird diese vergrößert und modernisiert. Sie wird 1954 unter dem Namen « Céramique d'Ajoie » von Armand Bachofner übernommen, bis 1989 die Produktion eingestellt wird.

## **5 Céramique Industrielle S.A. CISA Herstellung von Fliesen**

Die 1951 gebaute CISA wurde 1952 eingeweiht und 1960 erweitert. Sie stellt Bodenfliesen mit Ton aus Bonfol und später mit importierter Erde her. Werner Buser, der seit den Anfängen in das Unternehmen involviert war, zog sich 1984 aus dem Geschäft zurück.

Das Schwesterunternehmen « Jasba Keramik » übernimmt die Firma. 1991 wird die CISA von Edi Häfeli übernommen und bleibt bis 1999, dem Jahr der Schließung, bestehen.

## **6 Töpferei auf dem Place Louis-Chevrolet 78 Gebrauchs- und Kunsttöpferei**

Nach einer Töpferlehre, die Felicitas Holzgang zwischen 1983 und 1986 bei Armand Bachofner absolvierte, erhielt sie ihr Diplom. Nach einer Gesellenzeit und einem zweijährigen Studium in Bayern legte sie 1990 die Keramikmeisterprüfung ab. Im Jahr darauf zog sie nach Bonfol, wo sie ihre eigene Werkstatt eröffnete.